



Donnerstag, 27. Februar 2020

Anfragebeantwortung (lt. Satzung der ÖH)

Fraktion: Aktionsgemeinschaft(AG)
Datum der Anfrage: 13. Februar 2020
Gerichtet an: Vorsitz der ÖH Bundesvertretung

1) Wie hoch ist das Budget des Interref- Fördertopfs? Wieviel davon ist bisher ausgeschöpft worden?

Das Budget des Interref-Fördertopfs beträgt, wie dem JVA zu entnehmen, € 60.000,00. Davon wurden bereits € 33.420,00 ausgeschöpft. (Stand: 25.02.2020)

2) Wie viele Projekte wurden seit 1.7.2019 durch diesen Fördertopf gefördert?

20 Projekte

3) Welche Projekte wurden seit 1.7.2019 durch den Interref-Fördertopf gefördert? Bitte um konkrete Darlegung, inwiefern die geförderten Projekte im Interesse der Studierenden sind bzw. vom allgemeinpolitischen Mandat der ÖH gedeckt sind.

Projekttitel	beantragt	gefördert mit	Zweckbindung
Lebenslauf	€ 2.000,00	€ 2.000,00	Flyer, Plakate, Banner, T-Shirts
ÖH-ZGT2020-Stipendien für Studierende	€ 4.000,00	€ 4.000,00	Stipendien zur teilnahme
Filmtage Hunger.Macht.Profite	€ 2.000,00	€ 2.000,00	Material- und Sachkosten
7.ÖkoProjektwerkstatt	€ 1.500,00	€ 1.500,00	Material- und Sachkosten sowie Unterbringung
Strategies for Degrowth Conference Vienna 2020	€ 7.999,00	€ 1.600,00	



20 Jahre ZARA Fest	€ 6.000,00	€ 1.500,00	
FTI-Frauen in die Technik WIEN_NÖ_BGLD	€ 1.500,00	€ 1.500,00	
NDC Österreich – Verstetigung	€ 4.400,00	€ 1.500,00	
Vortrag Silvia Federici	€ 1.500,00	€ 1.000,00	
12. Österreichische Armutskonferenz	€ 5.000,00	€ 2.480,00	Druckkosten, Taschen, T- Shirts
STICHWORT. Archivder Frauen- undLesbenbewegung	€ 2.600,00	€ 1.400,00	Büchereinkauf und Druckkosten
Fan.Tastic Females - Football Her.Story	€ 1.500,00	€ 1.000,00	
Grund für WKR	€ 1.500,00	€ 900,00	
FC Sans Papiers – Die Bunten	€ 7.886,00	€ 2.000,00	
Neverinland	€ 6.000,00	€ 700,00	
UWATalks	€ 700,00	€ 625,00	
schaumonito Bildungskongress	€ 3.500,00	€ 3.500,00	
Plancks	€ 1200,00	€ 1200,00	
EuroEnviro	€ 4000,00	€ 2000,00	
EDSU	€ 1020,00	€ 1020,00	



Alle obengenannten, geförderten Projekte stehen im Einklang mit der Vertretung der allgemeinen und studienbezogenen Interessen der Studierenden gem. § 4 Abs. 1 HSG 2014. Insbesondere wird bei den Projekten darauf geachtet, dass geförderte Projekten direkt einem großen Kreis von Studierenden zu Gute kommt (siehe 8.)

4) In welcher Höhe wurden die einzelnen Projekte gefördert? Welche Positionen und in welcher Höhe? Bitte um detaillierte Aufstellung.

Siehe 3., Spalten "Gefördert mit" und "Zweckbindung". Enthält die jeweilige Zeile in der der Spalte "Zweckbindung" keinen Eintrag, so ist die Fördersumme für alle im Projektantrag angeführten Kostenpunkte zu verwenden.

5) Wurde die Förderung in beantragter Höhe zugesprochen? Wenn nein, warum und in welchem Ausmaß wurde die beantragte Förderung verkürzt zugesprochen?

Siehe 3., Spalten "beantragt" und "gefördert mit".

Wurde weniger als die beantragte Summe gefördert, so ist einer der Kostenpunkte in der Aufschlüsselung der Kosten aus Sicht des Interrefs nicht zu fördern gewesen, oder aber, die Förderung mit der beantragten Summe hätte zu einem zu frühen Zeitpunkt einen zu großen Anteil des Budgets des Interref-Fördertopfes verbraucht.

6) Wurden die geförderten Projekte von fraktionierten Personen eingebracht? Wenn ja, welche?

Wir erheben zu den Antragsteller_innen keine Infos, sie fungieren für uns hauptsächlich als Kontaktpersonen. Dementsprechend können wir die Frage nicht beantworten.

7) Wurden für diese Projekte auch andere Förderungen beantragt? Bitte um Angabe soweit bekannt.

Die meisten Projekte werden von mehr als einem Fördergeber gefördert. Fördergeber können z.B. die Stadt Wien, Länder, Hochschulen und Hochschulvertretungen sein.

8) Nach welchen Kriterien wird ausgewählt welche Projekte gefördert werden?

Grundsätzlich dienen die Förderungen für uns dazu, Projekte von und für Studierende zu ermöglichen. Deshalb spielt vor allem der Studierendenbezug eine große Rolle. Weiter wird darauf geachtet, dem gesetzlichen Auftrag der ÖH als bundesweiter Vertretung nachzukommen, also darauf, dass die Projekte nicht nur für einzelne Studierende bzw. Studierende einer Hochschule zur Verfügung stehen. In solchen Fällen verweisen wir die Antragsteller_innen an ihre Studien- und Hochschulvertretungen. Gewisse Teile des Fördertopfs sind weiter für feministische und fluchtspezifische Projekte reserviert. Prinzipiell müssen die Anträge natürlich auch vollständig sein, d.h. nachvollziehbare Projektbeschreibungen, Zeit- und Kostenpläne beinhalten.



9) Wer entscheidet, welche Projekte gefördert werden?

Das Interreferatstreffen der ÖH Bundesvertretung.

10) Wie ist das Verfahren bei der Einreichung bzw. Genehmigung der Projekte? Bitte um Erklärung des gesamten Prozederes.

Die Antragssteller_innen können ihren Antrag bis spätestens zwei Wochen vor jenem Interreferats-treffen, bei dem er behandelt werden soll, an das Sekretariat der ÖH BV übermitteln. Sind die Angaben im Antrag vollständig, nicht widersprüchlich und entsprechen geltendem Recht, so wird der Antrag behandelt. Nach dem Beschluss des Interrefs, wird den Antragssteller_innen per Mail die Entscheidung über Förderung oder Ablehnung, sowie eine Projektnummer mitgeteilt, die sie bei der Abrechnung und etwaigen Nachfragen zum Prozedere anzugeben haben. Nach Bezahlung der Rechnungen sind diese mit dem Formular "Ausgaben-Refundierung durch Überweisung" und dem Zahlungsnachweis an die ÖH-Bundesvertretung zu übermitteln. Sind die Rechnungen gänzlich oder teilweise nicht zu refundieren (Richtsätze in Gebarungsordnung nicht eingehalten, nicht an Zweckbindung gehalten etc.) so können weitere Rechnungen eingereicht werden.

11) Gibt es entsprechende Richtlinien zu diesem Fördertopf? Bitte um Zusendung.

Es gibt keine Richtlinien zur Förderungen durch das Interref.

12) Wie viele Anträge auf Förderung durch den Interref- Fördertopf wurden seit 1.7.2019 abgelehnt?

10 Projekte

13) Welche Anträge auf Förderung durch den Interref- Fördertopf wurden seit 1.7.2019 abgelehnt? Mit welcher Begründung?

Strategies for Degrowth Conference Vienna 2020
Die Schenke – NEU
Illustriertes Buch: Requiem
12. Österreichische Armutskonferenz



Herbstklausur von System Change not Climate Change
Workshop der kritischen Sexarbeitsforschung
Herbstklausur von System Change not Climate Change
Nachhaltige Veranstaltungen
WHO SPEAKS FOR WHOM
IFO

Den abgelehnten Projekte in der obigen Tabelle fehlte der Studierendenbezug, sie waren nicht vollständig, kamen nur einzelnen Studierenden bzw. einem sehr kleinen Kreis von Studierenden zu Gute oder wurden vertagt und nach Einholen von mehr Informationen später gefördert. (siehe 8. und 3.)

14) Wurden diese abgelehnten Anträge von fraktionierten Personen eingereicht? Wenn ja, welche?

Siehe 6.

15) Wann fand das letzte Förderinterref statt?

Am 18.02.2020 fand das letzte beschlussfähige Interref statt.

16) Wann findet das nächste Förderinterref statt?

Am 03.03. findet das nächste Interref statt.

17) Wie lange im vorhinein werden die Termine für das Förderinterref bekannt gegeben?

Sobald die Termine für das kommende Semester stehen, werden sie auf der Homepage veröffentlicht.

18) Des weiteren bitte ich um Bekanntgabe, wer den Vorsitz im Gremium zum Fem-queer-Fördertopf führt und an wen entsprechende Anfragen zu richten sind.



Österreichische HochschülerInnenschaft

Bundesvertretung

Austrian Students' Union

Taubstummengasse 7-9, A-1040 Wien

Tel +43/1/310 88 80 -0, Fax +43/1/310 88 80 -36

IBAN: AT40 2011 1000 0256 8004 BIC: GIBAAATWWXXX

UID: ATU55795606



Fem-Queer-Fördertopf: Vorsitz Hannah Svoboda (Sachbearbeiterin im Referat für feministische Politik), stv. Vorsitz Sarah Schindlbacher (Referentin im queerreferat)

19) Ebenso bitte für den Heim-Fördertopf.

Die Richtlinien des Heimfördertopfs sehen keinen Vorsitz des Gremiums vor, dementsprechende Anfragen sind an das Wirtschaftsreferat zu richten.